



Information zum Datenschutz – Beratung/Testung HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen (STI)

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Dem Informationsschreiben können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in Bezug auf den Datenschutz haben.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Landratsamt Göppingen, Gesundheitsamt, Wilhelm- Busch-Weg 1, 73033 Göppingen,

E-Mail: gesundheitsamt@lkgp.de, Telefon: 07161 202-5370.

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Göppingen unter: Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen, Telefon: 07161 202-1077, E-Mail: datenschutz@lkgp.de.

2. Zweck und Rechtgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund rechtlicher Vorgaben (§§7,10,19 Infektionsschutzgesetz (IfSG) und §7 Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG)).

- 1) Dabei steht die Vorbeugung übertragbarer Infektionen beim Menschen, frühzeitige Erkennung der Infektion und die Verhinderung der Weiterverbreitung im Vordergrund.
- 2) Anonyme Testungen mittels Test-/Codenummer sind im Rahmen der HIV- und STI-Beratung und –Testung möglich. Hierfür muss ein Termin mittels Telefon vereinbart werden und es erfolgt im Rahmen der Beratung und Testung eine Terminvereinbarung zur Befundbesprechung. Die Testung erfolgt in Zusammenarbeit mit externen Laboren, an die nur das Geburtsjahr, das Geschlecht und die Test-/Codenummer übermittelt wird.
- 3) Kontaktdaten im Rahmen der Terminvereinbarung oder anderer Anfragen via E-Mail oder Telefonnummer werden ausschließlich für die Korrespondenz verwendet.

- 4) Sind personenbezogene Daten bekannt, werden sie anonymisiert nur an Dritte übermittelt, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder durch die Klientin/den Klienten eingewilligt wurde.
- 5) Für die Gesundheitsberichterstattung werden Daten in anonymisierter Form für statistische Auswertungen verwendet. Ein Rückschluss auf eine Person ist nicht möglich.

3. Empfänger Ihrer Daten

Alle vorliegenden Dokumente werden streng vertraulich behandelt.

Bei einer Testung:

- a) erhält das Testlabor mit dem Testmaterial das Geburtsjahr, Geschlecht und die Test-/Codenummer übermittelt.
- b) wird dem Gesundheitsamt unter der Test-/Codenummer das Testergebnis mitgeteilt.

4. Speicherung und Löschung Ihrer Daten

Über das Beratungsgespräch werden keine Daten gespeichert.

Die anonymisierten Daten (Test-/Codenummer, Geburtsjahr, Geschlecht und Testbefund) werden in einer Tabelle digital gespeichert und nach 10 Jahren im Gesundheitsamt gelöscht.

5. Ihre Rechte

Sie haben – unter den in den jeweiligen Artikeln genannten Voraussetzungen – das Recht, vom Gesundheitsamt Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung oder die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 17 und 18 DSGVO) zu verlangen sowie unter den in Art. 21 DSGVO genannten Bedingungen gegen bestimmte Datenverarbeitungen Widerspruch einzulegen. Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten rechtswidrig erfolgt, können Sie sich mit einer Beschwerde auch direkt wenden an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart
Tel. 0711 6155410, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de